

Protokoll der 18. Sitzung 2024/25 des Studierendenparlaments der Verfassten Studierendenschaft des KIT

Die Sitzung hat am Dienstag, den 17.06.2025 um 19:30 Uhr im Lernzentrum am Fasanenschlösschen stattgefunden.

Sitzungsleitung: Markus Schulz-Ritz,
Protokoll: Markus Schulz-Ritz



Anwesenheitsliste

Abgeordnete:

	Abgeordnete:r	ggf. vertreten durch
	Markus Schulz-Ritz Daniel Ritz Felix Krafft Tom Castendiek Philip Kohle Mehmet Alp Cehri Thuy-Tien Tran	
	Louis Northe Tobias Deeg Markus Magarin	
	Jan Breitbart Lennard Wickertheimer	
	Franka Fockel Thilo Hoffmann Sascha Gruber Tina Schindelhauer Charlotte Lehnert Niklas Hemken	Franka Fockel
	Simon Kurtenbach Felix Heusel Max Geipel	
	Antonia Bielefeld Alexander Hallitscke	
	Sarah Raab Paul Hegenberg	

a: anwesend, e: entschuldigt, u: unentschuldigt

Gäste:

Name	ggf. Organisation

Protokoll

1 Begrüßung

Die Sitzung wird um 19.30 Uhr eröffnet.

2 Fragestunde der Öffentlichkeit

Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag angenommen Markus SR auf Unterbrechung der Sitzung um 19.30 Uhr.

Um 19.30 Uhr wird die Sitzung unterbrochen.

Um 22.30 Uhr geht die Sitzung weiter.

Um **Markus SR** Uhr wird die Sitzung von **22.30 Uhr** geschlossen.

3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da die Sitzung vor Feststellung der Beschlussfähigkeit für drei Stunden unterbrochen wurde, wurde die Anwesenheit nicht formal festgestellt.

4 Informelle Beratung in der Pause

4a. Berichte

4aa. Vorstand (AStA)

Unifestreferat

Stellt seinen Bericht vor.

Normaler Bericht

Tobias: Lest den Bericht, Annika hat sich viel Mühe gegeben.

4ab. FSK

Jan: Berichtet. Sh. Referatsbericht.

4ac. Sonstige

Ethikkommission

Sascha: Berichtet: Hat Fünf Minuten gedauert. Nix passiert.

4b. Beratung

4ba. Quali Pakt Input für Tobi

Tobias: Erklärt was Quali-Pakt ist. Brauche Infos, damit ich mit dem KIT-Präsidium reden kann.

Sascha: Es ist wichtig ein Präsidiumsmitglied zu haben, das da Sachen für uns mit ins Präsidium zu tragen.

Tobias: Ich brauche Fragestellungen. Habt ihr Sachen, wo Gelder von der Quali-Paktkommission reinfließen?

Jan: Wo ist festgehalten, wofür die Gelder ausgegeben werden?

Tobias: Gibts glaub irgendwo beim Land.

Simon: Wollte generell Fragen: Meistes Geld das wir verwalten, geht in Tutorien, richtig?

Tobias: Beim Präsidium ist noch nicht angekommen, dass Qualität der Lehre an den Tutorien hängt. Man kürzt lieber Tutorien weg, anstatt Proffesuren. Im letzten Senat gab es mal eine Grafik. Großer Teil geht in Tutorien. Das kann nicht stimmen, was da in Tutorien fließt.

Sascha: Von den zentralen Mitteln, geht wenig in Tutorien. Von den Dezentralen, das ist quasi Tutorienfinanzierung. Von den Zentralen Mitteln geht viel in Bücher für Bib etc. Haben einen sehr durchstrukturierten Prozess. Würde dafür plädieren, dass wir die Verfahren beibehalten wie sie sind. Bisher waren wir uns einig mit den Profs, was wir brauchen. Wenn da mal Leute drin sitzen, die neu drin sind, könnten sie von den Profs auseinandergenommen werden, wenn wir da nicht das bisherige Verfahren nehmen.

Jan: Sollten die Qualität der Lehre mindestens mal halten. Bei den Landeslehrpreis hat sich Mach/CIW selbst vorgeschlagen. Wenn wir keine Fakultät haben, wo wir sagen, die haben den Landeslehrpreis verdient, dann ist das schlecht. Aber bei den dezentralen sollten wir da mit bestimmen, dass das mal wird. Vorschlag: bei den dezentralen mitteln nur 70 Prozent für Tutorien, Rest für flexible Sachen. Aber Wir brauchen noch andere Mittel um Tutorien weiter zu erhalten.

Sascha: Pflichte dir da bei. Die Sachen die im Charakter Tutorien ähnlich sind, braucht man auch Mittel. Was da genau klappt, sollte man Einzelprojekte anschlieben können. Gerade von der Bib gibt es coole Sachen, z.B. zu Barrierefreiheit. Topf für Sachen zu fördern, die gute Ideen sind. Meiste Stellen haben kein Geld um gute Ideen umzusetzen.

Jan: Auch umgekehrt, Stellen, die Geld haben, aber das Geld nicht rüberbekommen, wo gute Ideen sind. Da leidet auch die Lehre. Manchmal liegt da Geld rum, das niemand abruft. Vielleicht auch an Tobi: Mal schauen was überhaupt abgerufen wird.

Sascha: Da bleibt durchaus einiges liegen. Wenn die ein Jahr nicht genutzt werden, gehen die in den KIT Haushalt.

Simon: Also ist der Quali-Pakt so ein Topf für Gelder, die noch nicht für was alloquiert sind?

Tobias: Das ist ein Topf, wo sich Stellen Anträge stellen können. Quasi der Innovationstopf vom KIT. Es gibt am KIT einige Stellen, die gute Ideen haben. Auf der Dezentralen Ebene passiert das auch, aber ist hauptsächlich für Grundständige Lehre.